

Tätigkeitsberichte

Vereinsjahr 2009/2010



- Inhalt:**
- Tagesordnung
 - Bericht des Obmanns
 - Bericht Sportwart Alpin
 - Bericht Schülersportwart Alpin
 - Bericht des Rodelwarts
 - Bericht des Vergnügungsausschuß



90. Jahreshauptversammlung des Wintersportverein Schruns

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 89. Jahreshauptversammlung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Entgegennahme der Jahres- und Rechenschaftsberichte des Vereinsausschusses und des Kassiers
4. Entlastung a) des Kassiers
 b) der Vereinsleitung
5. Neuwahlen
6. Festsetzung der Jahresbeiträge
7. Ehrungen
8. Vorschau Saison 2010/2011
9. Entscheid über schriftlich eingebrachte Anträge
10. Allfälliges und Grußworte

Schruns, am 16. Juli 2010



Bericht des Obmanns

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe WSV Jugend,
Freunde und Gönner des WSV Schruns,

Die Saison 2009/2010 ist schon wieder Vergangenheit.
Ein arbeitsreicher aber auch erfolgreicher Winter ist vorbei.

Bereits im Sommer wurden die Weichen für das Trockentraining bzw. für das Schneetraining frühzeitig gestellt.
Es wurden Gespräche mit der Silvretta Montafon bezüglich den Trainingsstrecken, den Trainingszeiten und der Verpflegung für unsere Schijugend geführt.
Vielen Dank an Marketingleiter Frank Peters, Pistenchef Markus Büchel und Gastro-Chef Gerhard Haller für ihr Entgegenkommen bei unseren Wünschen und Anliegen.

Zu Schulbeginn startete das Trockentraining in der Turnhalle der HS-Dorf.
Unser Trainerteam sorgte dafür, dass unsere Kinder, Schüler und Jugendlichen bestens vorbereitet in die Saison starten konnten. Und unser Nachwuchs bedankte sich auch prompt mit tollen Ergebnissen. Details können den Berichten der Sportwarte entnommen werden. Ich möchte mich hier an dieser Stelle bei allen Trainern und Betreuern für Ihren Einsatz und Ihre Leistungen bedanken.

Im Herbst und Frühjahr führten wir wieder unter der Leitung von Dietmar Tschohl die alljährlichen Altpapiersammlungen durch. Vielen Dank Didi für Deine Einsatz auch unter dem Jahr.

Der Rennwinter 09/10 war von einer Großveranstaltung geprägt:
Dem Int. 45. Jugendcup bei dem der WSV Schruns der Gastgeber war.
Diese Veranstaltung hat wieder einmal aufgezeigt, dass es nur mit dem Einsatz aller Talschaftsvereine möglich ist ein solches Rennen perfekt durchzuführen.

Aus sportlicher Hinsicht möchte ich mich hier bei unseren Rennleitern Dietmar Tschohl und Emil Schwarzthans sowie natürlich unseren Nachbarvereinen und allen Helfern recht herzlich für ihren Einsatz danken.

Hier möchte ich mich besonders bei unseren Materialwarten Josef, Herbert und Christian für ihren Einsatz bedanken.

Diese Drei sind meistens die Ersten und die Letzen bei einer Rennveranstaltung.
Hier möchte ich mich auch bei allen Institutionen und Sponsoren recht herzlich für ihre Unterstützung bedanken. Angefangen der Gemeinde Schruns, Schruns-Tschagguns Tourismus, den Bergbahnen und natürlich auch unsere Hotels in Schruns und Tschagguns.

Die durchgeführten Rennen und sonstigen Veranstaltungen entnehmt ihr bitte dem Berichten der einzelnen Ausschussobmännern.
Hier möchte ich mich bei allen Ausschussmitgliedern ganz herzlich für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz für den Verein bei den diversen Rennveranstaltungen bedanken.

Nicht zu vergessen sind die Veranstaltungen während eines Vereinsjahres bei denen „nur“ eine Zeitnehmung benötigt wird wie z.B.:
div. Laufveranstaltungen, Triathlon in Lech, Vlb. Staplercup etc.

Finanziell war die vergangene Saison in Ordnung. Trotz einiger Anschaffungen für den Rennsport (Kippstangen, Netze etc.) und Renovierungsarbeiten im Vereinshaus hielten sich Ausgaben und Einnahmen im geplanten Rahmen. Die genauen Zahlen bekommt ihr im Kassabericht präsentiert.
Hier möchte ich mich bei unserer Kassierin Susanne recht herzlich für ihre kaum sichtbare aber umso wichtigere Aufgabe bedanken.
Danke auch unseren Kassaprüfern Werner und Manfred für ihre verantwortungsvolle Arbeit.

Dieses Ergebnis zeigt aber auch deutlich auf, wie sehr wir die nicht unbedingt vereinstypischen Aktionen wie das Altpapiersammeln das „Betteln“ am Faschingsdienstag und den "Ball 2000" benötigen.

Und auch das wäre noch nicht genug, wenn der WSV Schruns nicht die verschiedenen Partner hätte: Private Sponsoren aus der Schrunser Wirtschaft, der Silvretta-Montafon-Gruppe und die Marktgemeinde Schruns.
Aus diesem Grund ein herzliches Vergelt's Gott für die tolle Unterstützung.

Danken möchte ich außerdem den vielen freiwilligen Helfern, Gönnern und Freunden des WSV Schruns, ohne sie wäre gar nichts möglich. Ich ersuche deshalb schon jetzt alle Mitglieder auch in der kommenden Saison wieder tatkräftig mitzuhelfen.

Mit sportlichen Grüßen

Martin Walser
Obmann WSV Schruns



Bericht des Sportwart Alpin

Heuer begann die Saison für den WSV Schruns relativ spät da im Dezember kein internationaler Bewerb am Seeblika war.

So begann die Rennsaison am 06.01. mit dem 1. WILU-Raiffeisencup als RTL. Wir haben diesen Renntermin mit dem WSV Silbertal kurzfristig getauscht. Hier hat sich die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit unter den Talschaftsvereinen gezeigt.

Am 09.01. führten wir den 1. VSV-Mohrenbräu-Landescup durch. Hier platzierten sich die Schrunser Pascal Flöry und Daniel Dietrich in ihrer Klasse jeweils auf dem zweiten Platz.

Die Vereinsmeisterschaft Alpin wurde am 07.02. ausgerichtet. Bei der anschließenden Siegerehrung auf der Terrasse wurden die Vereinsmeister Sander Gabriel und Wirth Anna-Katharina geehrt. In der Kombination Rodel-Alpin kamen 27 Läufer in die Wertung.

Der WSV Schruns war Gastgeber des 45. Jugendcups vom 06.04 - 09.04.2010. Am ersten Renntag wurde der RTL gefahren. Starten durften in jeder Klasse fünf Läufer pro Mannschaft, gewertet werden die besten Drei. Punkte gab es bis zum 15. Rang. Vor allen die Mädchen der WSV-Mannschaft räumten gehörig ab und sicherten mit fünf Podest-Plätzen gleich wichtige Punkte für den Mannschaftserfolg. Die Schrunser lagen nach dem ersten Renntag bereits mit 56 Punkten in Führung und ließen auch im Slalom nichts anbrennen. Am Ende hatten die Montafoner 691 Punkte gesammelt und damit einen Riesenvorsprung vor den Zweiten aus Saas-Fee (536 P). Entsprechend groß war der Jubel bei der Abschlussfeier im Fußballstadion, als die Siegermannschaft mit ihrem Trainer Emil Schwarzthans den Wanderpokal in den Händen hielt. Ein Jahr lang wird nun die Trophäe beim WSV einen würdigen Platz haben, bevor es Anfang April 2011 nach Madesimo geht zum 46. Jugendcup.

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle auch ganz besonders bei den vielen freiwilligen Helfern, der Silvretta Montafon Gruppe, der Marktgemeinde Schruns, Schruns-Tschagguns Tourismus und natürlich bei der Hotellerie ganz herzlich bedanken und hoffe auf eine weitere Unterstützung auch in der kommenden Saison.

Schi Heil

Alexander Bittendorfer
Sportwart Alpin



Bericht des Schülersportwarts

Die vergangene Trainings- und Rennsaison 2009/2010 wurde von unserem Trainerteam mit Thomas Goll, Janine Goll Mathias Säly, Elisabeth und Peter Guggenberger und Frank Sander kontinuierlich durchgeführt.

Der Kader des WSV Schruns umfasste in der letzten Saison 48 Mädchen und Buben, davon waren 7 Kinder im Kader des SCM und 3 besuchten die Schihauptschule Schruns und 2 Kinder gehörten dem VSV Landeskader an.

Mit dem Trockentraining in der Turnhalle der Volksschule Schruns wurde am 10. Okt. 2009 unter der Leitung von Thomas Goll und Elisabeth Guggenberger begonnen. Im Durchschnitt nahmen 25 Kinder teil, welche sich jeweils 2 Stunden am Samstag Vormittag konditionell auf das Schifahren vorbereiteten.

Am 5. Dez. 2009 startete das Team mit dem Schneetraining auf dem Hochjoch. Die durchschnittliche Beteiligung beim Skitraining betrug 20 Kindern, an Spitzentagen bis zu 30 Teilnehmer. Es wurden am Hochjoch unter besten Bedingungen 40 Trainingstage durchgeführt

Die sehr gute Trainingsarbeit wurde mit einer Vielzahl von Spitzenplatzierungen in der Gesamtwertung des Montafoner-Wilu-Raiffeisen-Cup, belohnt.

Am 6. Jänner 2010 startete der WSV Schruns mit dem ersten Wilu-Raiffeisencuprennen am Seebliga. Gleich darauf am 9. Jänner 2010 eröffneten wir den VSV Landescup mit einem Riesentorlauf der mit zwei Durchgängen ausgeführt wurde.

Die Vereinsmeisterschaft wurde heuer am 7. Februar 2010 zu einem früheren Zeitpunkt auf Grund der vielen Renntermine mit sehr guter Beteiligung aber nicht ganz idealen Sichtverhältnissen am Seebliga unfallfrei durchgeführt.

Vom 7.- 9. April 2010 machten die Internationalen Kinderspiele wieder Station in Schruns. Bei besten Bedingungen und idealen Pistenverhältnissen konnten wir die zwei Renntage unfallfrei abschließen.

Mit einer sehr starken und hoch motivierten Mannschaft ist es uns gelungen die Wettkämpfe an beiden Tagen für uns zu entscheiden.

Am Samstag den 10 April fand das Abschlußtraining mit einem gemütlichen Mittagessen in gemeinsamer Runde am Hochjoch statt.

Abschließend einen besonderen Dank an alle Trainer und Betreuer für die hervorragende und verlässliche Arbeit in der vergangenen Saison. Ebenfalls gebührt ein Dank der Silvretta-Montafon-Gruppe für die Bereitstellung der Trainingsstrecke, die vorbildliche technische Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit mit den heimischen Sportfachgeschäften Intersport Montafon, Sport Wilhelmer, Schuhhaus Sander und Sport Rudigier, auch für die großzügige Gewährung von Rabatten beim Einkauf von Sportartikeln für unsere Kadermitglieder.

Den Eltern möchte ich danken für die wertvolle und aktive Mithilfe bei den Trainings sowie den Rennen und zu guter Letzt einen besonderen Dank unserem Vorstand und dem gesamten Ausschuss des WSV Schruns für die verantwortungsvolle Unterstützung unserer Arbeit in allen Bereichen.

Schruns im Juli 2010

Emil Schwarzhans
Schülersportwart Alpin



Bericht des Rodelwarts

Am 31. Jänner fand auf dem Kapell bei strahlend schönem Wetter die Vereinsmeisterschaft Rodeln statt.
Als Strecke haben wir auch dieses Jahr wieder den Fußweg zum Kropfen gewählt.

40 Teilnehmer meisterten die Strecke mit Bravur.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern, Helfern und der Silvretta-Montafon-Gruppe recht herzlich bedanken.

Um die Teilnehmerzahl zu erhöhen haben wir auch diesen Schiwinter eine Kombination mit dem Schilauf gemacht. Diese Neuerung wurde von den Mitgliedern mit Begeisterung aufgenommen.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und ein Rodel-Heil bis zur nächsten Wintersaison.

Mit freundlichen Grüßen
Rodelwart
Franz Borg

Bericht des Vergnügungsausschuss



Im vergangenen Vereinsjahr wurden folgende Veranstaltungen vom WSV Schruns und vielen freiwilligen Helfern organisiert:

16. Jänner 2010 – Ball 2000

Am 16. Jänner wurde zum 14. Mal der „BALL 2000“ am Hochjoch durchgeführt.

Die Gruppen Supreme und das Trio Caipirinia spielten fetzige Ballmusik im Erdgeschoß und in der Rotesserie und unterhielten das Ballpublikum.

Die Bar im Keller ist den Umbauarbeiten leider zum Opfer gefallen.

Wir werden aber versuchen im nächsten Jänner eine andere Möglichkeit zu schaffen.

Mit ca. 900 Besuchern war es abermals das größte Ballereignis 2010 im Montafon und ist dadurch auch zu einer der wichtigsten Einnahmequellen für unseren Verein geworden. Auffallend ist der große Anteil an jungem Publikum.

15. – 16. Februar 2010 – Umzug und Faschingsausklang

Auch dieses Jahr trafen sich wieder einige Narren am Rosenmontag zum traditionellen Faschingsbaumschmücken am Kirchplatz und anschließendem Rosenmontagstreiben in den Schrunser Lokalen.

Am Dienstag sammelten sich die Narren dann um ca. 14.30 Uhr um den „Grassa Bronna“ um anschließend durch das Dorf zu ziehen. Hunderte von Zuschauern waren gekommen um bei gutem Wetter dem bunten Treiben beizuwohnen.

Wie schon im Jahr zuvor feierten diesmal die Teilnehmer aber auch die Zuschauer zusammen am Kirchplatz den Faschingsausklang. Wetter und die hervorragende Bewirtschaftung des EHC Montafon sorgten dafür, dass es schon längst dunkel war, als die letzten dann nach Hause oder in die umliegenden Lokale zogen.

Bedanken möchten wir uns bei STT, der Gemeinde Schruns und der FW Schruns. Sie haben dazu beigetragen, dass der Fasching 2010 ein Fest für alle wurde.

Für die Unterstützung über die gesamte Saison möchte ich noch der Silvretta-Montafon-Gruppe danken, hier speziell dem Gastro-Chef Gerhard Haller, der Marktgemeinde Schruns, Schruns-Tschagguns Tourismus, der Feuerwehr Schruns und allen freiwilligen Helfern für Ihre Mithilfe bei den einzelnen Veranstaltungen.

Ich hoffe, dass der Vergnügungsausschuss auch in der nächsten Wintersaison wieder einige unterhaltsame Höhepunkte setzen kann.

Euer
Vergnügungsausschuss